

Table with multiple columns listing various financial instruments, bonds, and stocks with their respective prices and exchange rates.

Anzeigebblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 118.

Samstag den 24. Mai 1890.

Gebrüder Kosler's Brauhaus-Restaurations.

Pfingstsonntag den 25. Mai nebst Kaiser-Bier

Bock - Bier - Anstich.

Zu zahlreichem Besuche empfiehlt sich

hochachtungsvoll Eberl.

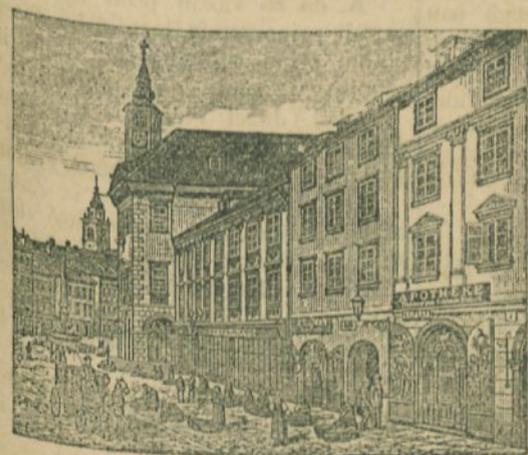
Dachpappen-, Holzcement- und Theerproducten-Fabrik von J. Diepold & Co.

Brunn a. Geb. (Südbahnstation), Siebenhirtenstrasse Nr. 1

STEINDACHPAPPE.

Anstrichmasse für Dachpappendächer. Elastische Asphalt-Isolierplatten gegen aufsteigende Grundfeuchtigkeit.

Für Kranke wie für Gesunde



als: Kopf-, Brust-, Lungen-, Magen-, Leber-, Nieren-, Gicht-, Nerven-Leidende, bei Husten, Heiserkeit etc., für Kinder, Säuglinge, Reconvalescenten, Frauen vor und nach dem Wochenbette, für schwächliche Personen, Blutarmer, Bleichsüchtige etc., ist als bestes diätetisches Nahrungsmittel, unentbehrlich für die Gesundheitspflege, von Aerzten als 'ausgezeichnet' erprobt und von vielen Kranken durch Zeugnisse auf das beste empfohlen

Trnkóczy's

Hopfen-Malz-Kaffee

von Wohlgeschmack und gutem Aroma. 1 Paket mit 1/4 Kilo Inhalt kostet 30 kr. Billigster Bezug in 4 Kilo-Postpaketen. Zu haben per Postadresse:

Ubald v. Trnkóczy, Apotheker in Laibach

ferner in den Haupt-Depôts der Apotheker in Wien: Victor von Trnkóczy, 5. Bezirk, Hundsturmstrasse 113; Dr. Otto von Trnkóczy, 3. Bezirk, Radezkyplatz 17; Julius v. Trnkóczy, 8. Bezirk, Josefstädterstrasse 30; in Graz (Steiermark): Wendelin v. Trnkóczy, Apotheker; ferner durch alle Apotheker, Droguisten, Kaufleute etc., nur garantiert echt mit obiger, behördlich geschützter Marke. (2150) 1

(2168a)

Kundmachung.

Nr. 1637 ex 1890.

Von Seite der k. k. Tabak-Hauptfabrik in Laibach wird hiermit zur Veräußerung von: 18.000 Kilogramm Papiercart, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 15.000 » von Holzstoff-Deckel, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 200 » Leinwand, verpackt in Ballen, Netto, 1.200 » Drischcart, verpackt in Ballen, Netto, 5.000 » Kupfercart, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 1.000 » Zuttelcart, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 500 » Zuttelcart-Bandeln, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 1.500 » Strichcart, verpackt in Ballen, Brutto für Netto, 2.000 » altes Schmiedeseisen, unverpackt, Netto, 3.000 » altes, unverbranntes Gussseisen, Netto, 8.000 » altes verbranntes Gussseisen, Netto, 100 » altes Metall, Netto, 50 » altes Kupfer, Netto,

- 1 Stück abgeschliffener Schleifstein, 120 cm Durchmesser, 20 cm breit, 2 » abgeschliffene Schleifsteine, 65 cm Durchmesser, 20 cm breit, 1 » abgeschliffener Schleifstein, 48 cm Durchmesser, 11 cm breit

eine schriftliche Concurrenz-Verhandlung ausgeschrieben. Die Angebote können entweder auf Abnahme einzelner Sorten oder der gesammten Sorte lauten, doch müssen die angebotenen Preise in Ziffern und Buchstaben für jede einzelne Sorte per Metercentner loco Fabrik hier lauten, und müssen die Offerte unter doppeltten, verschlossenen Couverts eingesendet werden, von welchen das äußere die Adresse an die k. k. Tabak-Hauptfabrik und das innere die Bezeichnung zu haben hat, wie folgt: 'Offert auf Abnahme von Sorten zur Tagfahrt am 23. Juni 1890.'

Der Ersteher verpflichtet sich nun, die ausgeschriebenen Mengen im Laufe von drei Wochen, vom Tage der Verständigung an gerechnet, zu übernehmen und aus den Räumen der k. k. Tabak-Hauptfabrik zu entfernen.

Die mit einer 50 kr.-Stempelmarke und mit einem beigelegten 10proc. Vadium des angebotenen Preises versehenen Offerte müssen längstens 23. Juni 1890

um 11 Uhr vormittags eingesendet werden.

Später einlangende Offerte werden nicht berücksichtigt. Die Entscheidung über die Annehmbarkeit der Offerte ist der hochherrslichen k. k. General-Direction der Tabakregie in Wien vorbehalten, während der Ersteher vom Tage der Ueberreichung des Offertes für sein Anbot haftet.

Die erlegten Vadium werden den Herren Differenzen nach herabgelangter Entscheidung der k. k. General-Direction in Wien zurückgestellt. Laibach am 19. Mai 1890.

k. k. Tabak-Hauptfabrik.

Beachtenswertes

Nebeneinkommen

von steter Steigerung und vieljähriger Dauer können gewandte und verlässliche Personen (ausgediente Gendarmen bevorzugt) erlangen, welche mit dem Publicum viel in Berührung kommen. Anfrage unter: 'G. S. 1890' Graz, postlagernd. (1622) 25-6

H. Kenda, Laibach.

Original-Stephanie-Mieder

neueste hohe Form, nur beste Qualität. Ausserdem grösste Auswahl französ. u. Wiener Corsets zu jedem Preis. (4861) 28

Original-Stephanie-Mieder nur bei H. Kenda.

Original-Stephanie-Mieder nur bei H. Kenda.

Anton Krejčí Congressplatz Nr. 8, Sternallee

empfiehlt sein grosses Lager der feinsten Herren- und Knaben-Hüte und Kappen zu aussergewöhnlich billigen Preisen. (1293) 12 Dortselbst werden Pelzwaren über den Sommer zur Aufbewahrung übernommen.

Nur fl. 3 das schönste, sinnreichste Fest-Geschenk!



(Andenken an Verstorbene.)

Porträts in Lebensgrösse nach jeder eingesendeten Photographie. Anzahlung 1 fl. Aehnlichkeit garantiert. Photographie bleibt unbeschädigt. Lieferzeit 10 Tage. Prämiertes Kunst-Atelier Siegfried Bodascher Wien, II., Grosse Pfarrgasse 6. (1717) 10-5

(2067) 3—1 Nr. 787

**Bekanntmachung.**

Nachbenannten Personen unbekanntem Aufenthaltes und deren unbekanntem Rechtsnachfolgern wird erinnert, dass die Tabularbescheide, als für:

- 1.) Paul Vitar von Bojsko vom 17ten Juli 1888, Z. 2782;
- 2.) Matthäus Majnik von Selo vom 11. Februar 1890, Z. 647;
- 3.) Johann Santar von Dobročova vom 11. Februar 1890, Z. 647;
- 4.) Franz Kavčič von Sairach vom 11. Februar 1890, Z. 647;
- 5.) Matthäus Bogataj von Gobel vom 17. Juli 1889, Z. 3300;
- 6.) Andreas Kavčič von Ledince vom 4. October 1889, Z. 4941;
- 7.) Jakob Blažič von Dobročova vom 11. Jänner 1890, Z. 118;
- 8.) Simon Fortuna von Sairach vom 13. October 1889, Z. 5171;
- 9.) Johann Bogataj von Dobročova vom 13. October 1889, Z. 5171;
- 10.) Margaretha Erznožnik von Račova vom 4. October 1889, Z. 4938;
- 11.) Anton Mlinar von Brekovec vom 12. December 1889, Z. 6350;
- 12.) Matthäus Mlinar von Dobročova vom 25. October 1889, Z. 5363;
- 13.) Ursula Govekar von Dobročova vom 25. October 1889, Z. 5363;
- 14.) Andreas Kristan von Šerounič vom 25. October 1889, Z. 5363;
- 15.) Stefan Platiša von Sairachberg vom 24. December 1889, Z. 6776;
- 16.) Andreas Großel von Dobročova vom 24. September 1889, Z. 4781;
- 17.) Johann Seljal von Dobročova vom 24. September 1889, Z. 4781;
- 18.) Sebastian Kopač von Novavaš vom 24. September 1889, Z. 4781;
- 19.) Anton Kopač von Novavaš vom 24. September 1889, Z. 4781;
- 20.) Gregor Kavčič von Ledince vom 24. September 1889, Z. 4781;
- 21.) Josef Gregorac von Sairach vom 6. December 1889, Z. 6212;
- 22.) Martin Behar von Idria vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 23.) Maria Trlič von Idria vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 24.) Franz Bončina von Idria vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 25.) Franz Ferjančič von Idria vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 26.) Maria Steinöchner von Idria vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 27.) Francisca Vidmar von Idria vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 28.) Agnes Vidmar von Idria vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 29.) Stefan Reven von Felicenverh vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 30.) Valentin Reven von Felicenverh vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 31.) Agnes Reven von Felicenverh vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 32.) Thomas Reven von Felicenverh vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 33.) Francisca Gladnik von Felicenverh vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 34.) Katharina Gladnik von Felicenverh vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 35.) Ursula Sever von Unteridria vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 36.) Agnes Sever von Unteridria vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 37.) Franz Sever von Unteridria vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 38.) Ferdinand Tušar von Čelovnik vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 39.) Ursula Tušar von Čelovnik vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 40.) Franz Troha von Mitterkanomla vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 41.) Gertraud Vidmar von Mitterkanomla vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 42.) Leopold Spavec von Mitterkanomla vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 43.) Josef Vait von Zavorjovdol vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 44.) Franz Furlan von Staravaš vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 45.) Cäcilia Sever von Unteridria vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 46.) Simon Furlan von Staravaš vom 25. Juli 1889, Z. 3442;

- 47.) Anton Kovtar von Staravaš vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 48.) Martin Furlan von Staravaš vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 49.) Maria Furlan von Staravaš vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 50.) Margaretha Behar von Karnice vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 51.) Johann Vait von Zavorjovdol vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 52.) Katharina Vait von Zavorjovdol vom 25. Juli 1889, Z. 3442;
- 53.) Johann Hojan von Hotebersiče vom 23. December 1889, Z. 6707;
- 54.) Maria Leskovic von Medvedberbo vom 15. September 1889, Zahl 4607;
- 55.) Andreas Mraf von Podpleče, Bezirk Lač, vom 17. Februar 1890, Z. 744;
- 56.) Martin Leskovic von Godovič vom 18. Februar 1890, Z. 787;
- 57.) Elisabeth Leskovic von Godovič vom 18. Februar 1890, Z. 787;
- 58.) Ursula Leskovic von Godovič vom 18. Februar 1890, Z. 787 — dem Curator ad actum Herrn Franz Pazula, k. k. Bergofficial in Idria, zugestellt worden sind.  
Idria am 22. März 1890.

(1947) 3—1 Nr. 1308.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen des Josef Černe von Slape (durch Dr. Ahajžič) die executive Versteigerung der dem Martin Javerl von Močilno gehörigen, gerichtlich auf 2442 fl. geschätzten Realität Einlage Z. 214 der Katastralgemeinde Rimik bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 24. Juni und die zweite auf den 25. Juli 1890, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Gerichtsgebäude zu Ratschach mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.  
Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
K. k. Bezirksgericht Ratschach, am 3. Mai 1890.

(2057) 3—1 Nr. 2965.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen der Anna Faber (durch Dr. Burger in Gottschee) die executive Versteigerung der dem Josef und der Magdalena Jonke von Gottschee gehörigen, gerichtlich auf 1579 fl. geschätzten Realität sub Einlage Z. 58 ad Katastralgemeinde Gottschee sammt dem auf 53 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 11. Juni und die zweite auf den 9. Juli 1890, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtssitze mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.  
Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 18ten April 1890.

(1858) 3—1 Nr. 1956.

**Reassumierung executiver Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Wippach wird bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen der Maria Gese aus Rosafina (durch den Nachhaber Johann Utmar von Budanje) die mit dem Bescheide vom 8. Juli 1884, Z. 1720, auf den 8. August 1884 angeordnet gewesene und mit dem Bescheide vom 8. August 1884, Z. 3987, mit dem Reassumierungserchte sistierte dritte executive Feilbietung der gegnerischen, auf 608 fl. 50 kr. geschätzten Realitäten Einlage Z. 74 ad Katastralgemeinde Budanje und ad Katastralgemeinde Oberfeld Einlage Z. 480 im Reassumierungswege auf den 20. Juni 1890 unter Beibehalt der Stunde und des Ortes mit dem frühern Anhang angeordnet worden.  
K. k. Bezirksgericht Wippach, am 23. April 1890.

(2059) 3—1 Nr. 2848.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen des Josef Kapsch von Unterlag die executive Versteigerung der dem Josef Jonke von Niedermösel gehörigen, gerichtlich auf 3420 fl. geschätzten, Einlage Z. 135, 136, 137, 138, 139, 152, 153 und 169 ad Katastralgemeinde Mösel vorkommenden Realität sammt dem auf 230 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 11. Juni und die zweite auf den 16. Juli l. J., jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtssitze mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.  
Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 16. April 1890.

(1807) 3—1 Nr. 2637.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:  
Es sei über Ansuchen des Mathias Röstner von Hohenegg die executive Versteigerung der der Maria Eppich von Zwischern gehörigen, gerichtlich auf 900 fl. geschätzten Realität sub Einl. Z. 112 ad Katastralgemeinde Seele bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den 11. Juni und die zweite auf den 9. Juli 1890, jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtssitze mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.  
Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.  
K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 4. April 1890.

(2119) 3—1 St. 7862.

**Oklic.**

Na prošnjo «Kmetske posojilnice Ljubljanske okolice» (po dr. Tavčarji

v Ljubljani) vršila se bode izvršilna dražba zemljišča Francetu in Mici Zdražletu, posestniku iz Studenca, lastnega, vložni st. 142 in 143 katastralne občine Studenec, cenjenega na 4016 goldinarjev, dne 18. junija in dne 19. julija 1890. l. dopoludne ob 10. uri pri tem sodišči. Zemljišče bode se le pri drugi dražbi pod cenitveno vrednostjo oddalo. Dražbeni pogoji, vsled katerih je vsak ponudnik dolzan, položiti pred ponudbo 10% varščine, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek so v tusodni registraturi na vpogled.  
C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 4. aprila 1890.

(2145) 3—1 St. 1254.

**Oklic.**

C. kr. okrajna sodnija v Kamniku naznani gledé na oklic z dne 16ega svečana 1890, st. 1254, da se bode dne 14. junija 1890. l. vršila druga izvršilna dražba zemljišča Jakobu Ciperletu lastnega, pod vlogo št. 94 katastralne občine Nasovče in pod vlogo št. 111 katastralne občine Klanec.  
C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 11. maja 1890.

(2120) 3—1 St. 7692.

**Oklic.**

Na prošnjo Franceta Šustersiča iz Sent Vida (po dr. Tavčarji) vršila se bode izvršilna dražba zemljišča Antonu Tométu iz Vizmarjev lastnega, vložne st. 131, 132, 133 in 134 katastralne občine Vizmarje, cenjenega na 2536 gold., dne 14. junija in 16. julija 1890. l. dopoludne ob 10. uri pri tem sodišči. Zemljišče se bode pri drugi dražbi tudi pod cenitveno vrednostjo oddajalo. Dražbeni pogoji, vsled katerih je vsak ponudnik dolzan, položiti pred ponudbo 10% varščine, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek, so v tusodni registraturi na upogled.  
C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 4. aprila 1890.

(1909) 3—1 St. 1794, 2025, 2331, 2510.

**Oklic.**

Podpisano sodišče naznanja:  
1.) Tomažu Vidgaju iz Kremenika;  
2.) Antonu Prašnikarju iz Zubine;  
3.) Janezu Hribarju iz Sevniske Gore;  
4.) Andreju Rajnarju iz Gaberske Gore, oziroma njihovim dedičem in pravnim naslednikom, vsi neznanega bivališča in bivanja:  
A. da so vložili proti njim tožbo zaradi pripoznanja lastninske pravice potom priposestovanja ter dopustive prepisa v zemljiških knjigah in to:  
ad 1.) Jožef Vidgaj iz Kremenika zastran zemljišč vložne st. 444, 445, 446 in 447 katastralne občine Poljane;  
ad 2.) Jožef Anžlovar iz Zubine, okraj Zatičina, zastran zemljišč vložna st. 7 katastralne občine Poljane;  
ad 3.) Ignacij Verbič iz Brega, okraja Zatiškega, zastran zemljišča vložna st. 242 katastralne občine Poljane;  
ad 4.) Miklavž Jug iz Gaberske Gore zastran zemljišča vložna st. 133 katastralne občine Okrog.  
B. da so se na te tožbe določili naróki na dan 17. junija 1890. l. ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči. C. da sta se tožencem postavila kuratorjem v teh stvarih, in sicer onim ad 1., 2.) in 3.) Matevž Draksler iz Kopačije in onemu ad 4.) France Resnik iz Gore, s katerima se bode obravnavalo, ako si toženci ne imenujejo družih zastopnikov.  
C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 28. marca 1890.

(1931) 3—1 Nr. 3601.  
**Zweite exec. Feilbietung.**  
 Wegen Erfolglosigkeit des ersten Termines wird zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 24. Februar 1890, §. 1351, auf den  
 14. Juni l. J.  
 angeordneten zweiten Feilbietung der dem Fortunat Guidica von Srvača gehörigen Realität Einlage Nr. 114 und 115 der Catastralgemeinde Gorica vas mit dem frühern Anhang geschritten werden.  
 R. l. Bezirksgericht Reifnitz, am 1sten Mai 1890.

(2134) 3—3 Nr. 1793.  
**Zweite exec. Feilbietung.**  
 Am 30. Mai 1890  
 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die executive Feilbietung der Realität des Johann Kobal von Zagon sub Grundbuchs-Einlage §. 16 der Catastralgemeinde Zagon stattfinden.  
 R. l. Bezirksgericht Adelsberg, am 20. März 1890.

(2054) 3—3 Nr. 2810.  
**Erinnerung**  
 an Josef Weiß von Alfriesach, resp. dessen unbekannte Nachfolger.  
 Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Josef Weiß von Alfriesach, resp. dessen unbekanntem Nachfolgern, hiermit erinnert:  
 Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Peter Varetic von Unterdeutschau die Klage de praes. 14. April 1890, Zahl 2810, pcto. Abführung der Saßposten u. Anh. hiergerichts eingebracht, und wird die Tagatzung auf den  
 6. Juni l. J.  
 vormittags 9 Uhr hiergerichts angeordnet.  
 Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu dessen Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Anton Lovce von Gottschee als Curator ad actum bestellt.  
 Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigenfalls diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden, und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabstimmung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.  
 R. l. Bezirksgericht Gottschee, am 16. April 1890.

(2105) 3—2 St. 3826.  
**Oklic izvršilne zemljišcine dražbe.**  
 C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja:  
 Na prošnjo Antona Kočevarja (po dr. Janezu Mencingerji) dovoljuje se izvršilna dražba Petru Krajnu lastnega, sodno na 270 gold. in 80 gold. cenjenega zemljišča vložni st. 458 in 488 davčne občine Veliki Trn.  
 Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan  
 4. junija  
 in drugi na dan  
 5. julija 1890. l.,  
 vsakikrat od 11. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.  
 Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknjižni izpisek leže v registraturi na upogled.  
 C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 18. aprila 1890.

(1888) 3—2 St. 1672, 1673, 1674, 1675, 1676, 1677, 1709, 1710, 1711, 1712, 1713, 1714, 1720, 1721, 1722, 1723, 1724, 1725, 1726, 1727, 1728, 1742, 1743, 1744, 1745.

**Oglas.**

C. kr. okrajno sodišče v Loku naznanja sledečim neznano kje biva-jočim toženim, oziroma njihovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, da so vložili proti njim tožbe radi priznanja zastaranja vknjižnih terjatev sledeči tožniki, in sicer:  
 1.) Miha Potočnik iz Hotovelj st. 10 proti neznanemu Janezu Ferlicu od tam pcto. 30 gold. s pr.;  
 2.) Janez Ferlan iz Predmosta st. 2 proti neznanima Simonu in Antonu Benedičiču od tam pcto. po 20 goldinarjev;  
 3.) Janez Ferlan iz Predmosta st. 2 proti neznanemu Matevžu Jesenkotu iz Poljan pcto. 70 gold.;  
 4.) Jakob Kemperle iz Grive st. 25 proti neznanemu Antonu Miheliču od tam pcto. 26 gold. 25 kr.;  
 5.) Jakob Kemperle iz Grive st. 25 proti neznanemu Gasperju Gaserju iz Loke pcto. 40 gold. st. den.;  
 6.) Franc Birtič iz Podlonka st. 5 proti neznanima Mini Weber in Lenki Birtič od tam pcto. 30 gold. in 45 goldinarjev;  
 7.) Mica vdova Habjan iz Dolenje Vasi st. 23 proti neznanemu Antonu Prezelju iz Zeleznikov pcto. 14 gold. st. den.;

8.) Janez Benedik iz Ljubljane, Svetega Petra predmestje st. 78, proti neznanemu Luki Wenediku iz Dolenje Vasi pcto. 20 gold.;  
 9.) Lovrenc Potočnik iz Dolenje Jesenkotu od tam pcto. 35 gold.;  
 10.) Lovrenc Pogačnik iz Dolenje Vasi st. 38 proti neznanim Nezi, Mici, Mini, Janezu, Simonu, Antonu, Francetu in Agati Pogačnik pcto. po 10 goldinarjev 4 kr.;  
 11.) Marija Vrhunec iz Golice st. 5 proti neznanim Mini, Nezi, Mici in Ani Bertoncely od tam pcto. po 34 gold. 27 kr.;  
 12.) Janez Bertoncely iz Golice st. 3 proti neznanim Lovrencu, Ursi in Nezi Bertoncely od tam pcto. po 100 gold. in naturalije;  
 13.) Jože Kalan iz Kalis st. 12 proti neznanemu Grog, Mavrusu in Minci Lotrič od tam pcto. 40 gold., oziroma 70 gold.;

14.) Blaž Pogačnik iz Dolenje Vasi st. 4 proti neznanemu Matevžu Pogačniku od tam pcto. 5 gold.;  
 15.) Blaž Pogačnik iz Dolenje Vasi st. 4 proti neznanemu Jeri Šraj od tam pcto. 50 gold. s pr.;  
 16.) Blaž Pogačnik iz Dolenje Vasi st. 4 proti neznanemu Mini Lavtar od tam pcto. 85 gold. s pr.;  
 17.) Blaž Pogačnik iz Dolenje Vasi st. 4 proti neznanim Jožetu, Jakobu in Mici Pogačnik pcto. 10 gold.;  
 18.) Janez Stalc iz Dolenje Vasi st. 20 proti neznanim Lenki Pogačnik od tam pcto. 16 gold. 40 kr.;  
 19.) Janez Stalc iz Dolenje Vasi st. 20 proti neznanemu Andreju Pogačniku od tam pcto. naturalije v vrednosti 50 gold.;

20.) Janez Stalc iz Dolenje Vasi st. 20 proti neznanemu Juriju Luznarju od tam pcto. 200 gold. st. den. s pr.;  
 21.) Janez Stalc iz Dolenje Vasi st. 20 proti neznanemu Jarneju Benediku od tam pcto. 30 gold.  
 22.) Reza Šolar iz Rovt pri Nemiljah st. 2 proti neznanim Matevžu, Andreju, Janezu, Mici in Mini Šolar od tam pcto. po 5 gold. in po 24 gold. 48 1/3 kr.;

23.) Reza Šolar iz Rovt pri Nemiljah st. 2 proti neznanim Mici Kavčič od tam pcto. 49 gold. s pr.;

24.) Reza Šolar iz Rovt pri Nemiljah st. 2 proti neznanim Gasperju,

Tinetu, Mici, Jožetu in Lovrencu Šolarju od tam pcto. po 22 gold. s pr.;

25.) Mica Jerala, rojena Šolar, iz Rovt pri Nemiljah st. 16 proti neznanim Primožu, Lenki, Mici, Lovrencu, Marijani in Janezu Šolarju od tam pcto. po 7 gold. 55 kr. st. den., da se je za skrajnsano razpravo o teh tožbah določil narók  
 na 11. junija 1890. l.  
 dopoludne ob 9. uri in da se je postavil skrbnikom ad actum ad st. 1.), 2.), 3.) Pavel Dolinar, župan v Srednji Vasi, in ad st. 4.) do vstete 25.) Janez Vrhunc, župan v Selcih, katerima se bode vročili dotični odloki in s katerima se bode razpravljalo, ako toženih, odnosno njihovih pooblaščenec, k naróku ne bode.  
 C. kr. okrajno sodišče v Loku dne 3. aprila 1890.

(1901) 3—3 St. 1858.

**Oklic.**

S tusodnim odlokom z dne 12ega aprila 1888, st. 1618, na 5. julija 1888 odrejeni in s tusodnim odlokom z dne 6. julija 1888 ustavljeni izvršilni dražbi Vide Jakličevega zemljišča vložna st. 26 katastralne občine Muljava se ponovite na  
 26. junija in  
 24. julija 1890. l.  
 ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči s prejsnjim dodatkom.  
 C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 24. aprila 1890.

(2065) 3—2 St. 2314.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja, da se je na prošnjo Mihaela Gostise iz Kalc proti Matevžu Nagodetu iz Travnika v izterjanje terjatve 600 gold. s pr. z odlokom dne 31. marca 1890, st. 2314, dovolila izvršilna dražba na 9128 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna st. 12 zemljiške knjige katastralne občine Travnik.  
 Za to izvršitev odrejena sta róka na  
 14. junija in na  
 17. julija 1890 l.,  
 vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.  
 Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.  
 C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 31. marca 1890.

(1814) 3—3 St. 1774.

**Oklic.**

Podpisano okrajno sodišče naznanja:  
 Na prošnjo Jakoba Tomsiča z Kresniškega Vrha de praes. 1. marca 1890, stev. 1774, dovolilo se je, da se priredi umrtvilo zastran vknjižbe terjatev  
 a) po dolžnem pismu 22. januarja 1822 za Gregorja, Katarino in Marjeto Tomsič za vsakega 31 gold. 50 kr.;

b) po dolžnem pismu 30. julija 1834 za Gregorja Tomsiča 35 gold. 70 kr., vknjiženih pri posestvu prošnjikovem, vložna stev. 63 zemljiške knjige katastralne občine Kresniški Vrh.  
 Ker je od tedaj, kar so bile te terjatve vknjižene, minulo uže več ko 50 let, ker teh upnikov, ter njihovih dednikov in nastopnikov ni moči nikjer najti in ker oni v tem času niso iskali svojih pravic, pozivljajo se oni, kateri si prisvajajo pravice do teh terjatev, da je zglasijo do  
 15. aprila 1891  
 tako gotovo, sicer se bode na prošnjikovo zahtevanje privolilo, da se umertvijo te vknjižbe, ter da se zemljknjižno izbrisejo.  
 C. kr. okrajno sodišče v Litiji, dne 9. marca 1890.

(2133) 3—3 Nr. 9428.  
**Dritte executive Feilbietung.**  
 Am 30. Mai 1890  
 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die executive Feilbietung der Realität des Josef Kontel von Kal sub Grundbuchs-Einlage §. 90 der Catastralgemeinde Kal stattfinden.  
 R. l. Bezirksgericht Adelsberg, am 21. December 1889.

(2139) 3—3 Nr. 1398.  
**Zweite exec. Feilbietung.**  
 Am 3. Juni 1890  
 um 10 Uhr vormittags wird hiergerichts die executive Feilbietung der Realität des Kaspar Vidrich von Dorn sub Grundbuchs-Einl. §. 61 und 62 der Catastralgemeinde Dorn stattfinden.  
 R. l. Bezirksgericht Adelsberg, am 28. Februar 1890.

(2136) 3—3 Nr. 1769.  
**Erinnerung**  
 an Mathias Smerdel von Dorn, resp. dessen unbekannte Rechtsnachfolger.  
 Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird dem Mathias Smerdel von Dorn, resp. dessen unbekanntem Rechtsnachfolgern, eröffnet:  
 Es habe Franz Smerdel von Dorn gegen Mathias Smerdel von Dorn, resp. dessen unbekannte Rechtsnachfolger, die Klage de praes. 10. März 1890, Zahl 1769, auf Ersetzung der Realität Einlage Nr. 43 ad Catastralgemeinde Dorn hiergerichts eingebracht, und wird im ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagatzung auf den  
 30. Mai 1890  
 vormittags 9 Uhr hiergerichts mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet.  
 Nachdem der Aufenthalt des Beklagten unbekannt ist, wurde Herr k. k. Notar Paul Besejak in Adelsberg zum Curator ad actum bestellt.  
 R. l. Bezirksgericht Adelsberg, am 10. März 1890.

(2135) 3—3 Nr. 199.  
**Aufforderung.**  
 Bei dem k. k. Bezirksgerichte Adelsberg hat Andreas Tornic von Hrasche Nr. 22:  
 1.) wider Michael Grafen v. Coronini,  
 2.) wider Michael und Maria Tornic von Hrasche wegen Verjähr- und Erloschenerklärung der bei der Realität Einlage §. 33 der Catastralgemeinde Hrasche für den ersteren infolge Bewilligung vom 24. Mai 1816 per 65 fl. CM. und für die letzteren infolge Vergleiches vom 19ten Mai 1824 per 410 fl. CM. haftende Hypothekforderungen die Klage angebracht, worüber eine Tagatzung auf den  
 30. Mai 1890  
 vormittags um 9 Uhr angeordnet wurde.  
 Da dem Gerichte der Aufenthalt der Beklagten nicht bekannt ist, so wurde auf ihre Gefahr und Kosten Herr Paul Besejak, k. k. Notar, als Curator bestellt, mit welchem diese Rechtsache nach Vorschritt der Gerichtsordnung ausgetragen werden wird.  
 Der Beklagte hat daher an dem vorerwähnten Tage entweder selbst zu erscheinen oder einen Bevollmächtigten namhaft zu machen oder Behelfe dem aufgestellten Curator mitzutheilen.  
 Adelsberg den 15. Jänner 1890.

(2138) 3—3 St. 505.  
**Razglas.**  
 V izvršilni stvari Tomaža Kobala iz Studenega se je zaradi 110 gold. s pr. izvršilna prodaja zemljišča Janeza Ostrmka iz Strmce pod vložno st. 36 katastralne občine Strmca na dneva  
 3. junija in  
 4. julija 1890. l.  
 ob 10. uri dopoludne pri tej sodnji s prejsnjim dostavkom odločila.  
 C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 20. februarja 1890.

### Gründlicher (2141) 3-2 Zitherunterricht

wird erteilt nach **Umlauf'scher** oder **Paschinger'scher Methode** von **Louise Berufka**  
**Maria-Theresienstrasse Nr. 10, II. St.**

### Suche

anständige Leute jedes Standes, die sich mit dem Verkaufe von Ratenbriefen und Lospapieren befassen wollen. **Höchste Provision und fixer Gehalt.**  
**J. Löry, Bankhaus, Budapest,**  
(2045) 10-7 Hatvanergasse 17.

### Sommerwohnung

für zwei Parteien, bestehend für jede aus 3 möblierten Zimmern, Sparherdküche und Keller, in **Podutik**, eine Stunde von Laibach entfernt, ist für die Sommersaison zu vergeben.  
(2049) 3-3.  
Auskunft erteilt die Eigenthümerin in **Podutik** und **Vodnik**, Steinmetzgeschäft in **Laibach, Bahnhofgasse Nr. 32.**

### Eine Wohnung

im **III. Stock, gassenseits**, bestehend aus drei Zimmern und einem Cabinet sammt Zugehör, ist sogleich oder mit **1stem August** zu vermieten.  
Näheres in der Administration der **Laibacher Zeitung**.  
(2074) 3-2

Auf der (1974) 3-3

### Dreniks-Höhe

ist das **Gast- und Kaffee-Geschäft** eröffnet.

### Uran & Večaj

Ballhausgasse Nr. 8 in Laibach empfehlen ihr wohl assortiertes Lager von

### Oefen u. Thonwaren

in allerlei Farben, z. B. **braun, bronze, orangengelb und grün glasiert**, dann **Sparherdzeug**, zu den billigsten Preisen.  
(1834) 7-5

### Pferde-Verkauf.

Von edlen **Gestüts- u. Rassepferden** in jeder Farbe und Grösse, in Reit- und Wagenpferden, reell und mit Garantie, stets in grossem Vorrathe zu haben bei **Hochnetz, Tattersall, Agram.**  
Jetzt stehen vom 18fästigen Jucker bis zum 18fästigen gepaarten Caroussiers mehrere Paare, und werden stets am Lager bloss Pferde erster Classe aufgestellt sein. Briefe: **Hochnetz, Tattersall, Agram.** Telegramme: **Hochnetz, Agram.** (2156) 3-2

### DIE BESTE

### SCHWEIZER CHOCOLADE

LIEFERANT S. MAJESTÄT DES KÖNIGS V. ITALIEN

### A. MAESTRANI ST. GALLEN, SCHWEIZ.

Zu haben in allen Spezerei- und Delicatessen-Handlungen (1217) 52-8

### Leere (1) 16-9 Petroleum-Fässer

zahlt zu höchsten Preisen jedes Quantum **Ferdinand Plautz, Spezerei-Geschäft in Laibach, Alter Markt.**

### Wasserdichte (1229) 9

### Wagendecken

in verschiedenen Grössen und Qualitäten sind zu billigsten Preisen stets vorrätig bei

### R. Ranzinger

Spediteur der k. k. priv. Südbahn  
**Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.**

Wer im **Zweifel** darüber ist, welches der vielen angeführten Heilmittel für sein Leiden am besten paßt, der schreibe gleich eine Correspondenzkarte an Richters Verlags-Anstalt in Leipzig und verlange das illustrierte Buch: **„Der Krankenfreund.“** Die beigebruderten Daneschreiben beweisen, daß Tausende durch Befolgung der guten Ratschläge des kleinen Werkes nicht nur unnütze Gelbtausgaben vermieden, sondern auch bald die ersehnte Heilung gefunden haben. — Zusendung **kostenlos.**

In den Apotheken der Herren **G. Piccoli, L. Groetzchel** und **J. Svoboda.** (4658) 18-18

Concessioniert von der hohen k. k. österr. Regierung. (455) 16

**Red Star Line**  
**Roth Stern Linie**  
König. Belg. Postdampfer von **Antwerpen** nach **Philadelphia**  
Schnelle Fahrten, gute Verpflegung, billigste Preise.

### Auskunft erteilen:

die concessionierte Repräsentanz in **WIEN**  
IV., Weyringergasse 17

**LUDWIG WIELICH** oder

### JOSEF STRASSER in Innsbruck.

Kürzeste und billigste Route nach **Antwerpen über Innsbruck via Arlbergbahn.**

### Die besten Brünner Stoffe

liefert zu Original-Fabrikpreisen die **Feintuch-Fabrik Siegel-Imhof in Brünn.**

Für einen eleganten Frühjahrs- oder Sommer-Männer-Anzug.

genügt ein **Coupon** in der Länge von 3-10 Meter, das sind 4 Wiener Ellen. Ein Coupon kostet  
fl. 4.80 aus gewöhnlicher  
fl. 7.75 aus feiner  
fl. 10.50 aus feinsten  
fl. 12.40 aus hochfeinsten  
**echter Schafwolle.**

Ferner sind in größter Auswahl zu haben: Mit Seide durchwebte Kammgarne, Stoffe für Ueberzieher, Boden für Jäger und Touristen, Peruvienne und Tosing für Salonanzüge, **vorschriftsmäßige Tuche für Beamte**, waschbare Zwirnstoffe für Männer und Knaben, echte **Biqué-Giletstoffe** etc. etc. (688) 40-28  
Für gute Ware, mustergetreue und genaue Lieferung wird garantiert. **Muster gratis und franco.**

### Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.



Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fliesst, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnete Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.

Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, **so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.**

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blattnarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weisse, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke, Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines Kruges sammt Gebrauchsanweisung **fl. 1.50.** (2157) 1

### Dr. Friedrich Lengiels Benzoe-Seife

mildeste und zuträglichste Seife, für die Haut eigens präpariert, per Stück 60 kr.  
Zu haben in **Laibach** bei **Ub. v. Trnkóczy**, Apotheker, und in allen grösseren Apotheken. — Postaufträge werden von **W. Henn, Wien, X.**, effectuirt.

### Gewalzte Bauträger

sowie alle sonstigen Eisenwerks- Erzeugnisse führen in grosser Auswahl auf Lager und

liefern prompt zu billigsten Preisen

### JULIUS JUHOS & C<sup>OMP.</sup>

Comptoir, Eisenmagazin und Trägerlager: **WIEN, II., Nordbahnstrasse Nr. 18.**

### P. t.

Nachdem in Kürze mit der

### Einführung der neuen städt. Wasserleitung in die Häuser

begonnen werden wird, erlaube ich mir, den p. t. Hausbesitzern von Laibach die höfliche Mittheilung zu machen, dass ich die behördliche Concession hiezu erworben und einen tüchtigen Fachmann bestellt habe.

Indem ich meinen p. t. Kunden die solideste Ausführung sämtlicher in das Fach einschlagender Arbeiten zusichere, bemerke noch, dass alle diesbezüglichen Anfragen beantwortet und auf Verlangen Kostenvoranschläge unterbreitet werden.

Einem recht zahlreichen Zuspruche mich bestens empfehlend, zeichne  
(1516) 16-6 achtungsvoll

### Franz Pilko

Bauschlossermeister in Laibach, **Maria-Theresienstrasse Nr. 4.**

### Steiermärkische Landes-Curanstalt Rohitsch-Sauerbrunn.

Südbahnstation Pöltschach.

Saison: 1. Mai bis 30. September.

**Trink-, Bade-, Kaltwasser- und Molkenuren etc.**  
Broschüren und Prospeete gratis durch die Direction.

### Tempel- und Styria-Quelle

stets frischer Füllung, altbewährte Glaubersalzsäuerlinge gegen Erkrankung der Verdauungsorgane, auch **angenehmes Erfrischungs-Getränk.** (1468) 11-4  
Zu beziehen durch die Brunnenverwaltung, alle Mineralwasser-Handlungen, renommierte Spezerei- und Droguerie-Geschäfte und Apotheken, sowie im Landhause zu Graz.

In allen Trafiken und Galanterie-Geschäften.

Das beste Cigaretten-Papier ist das echte **LE HOUBLON**  
FRANZÖSISCHES FABRIKAT VON **CAWLEY & HENRY** PARIS  
SILBERNE MEDAILLE, Weltausstellung Paris 1889.  
General-Depot: **OTTO KANTZ & CO., WIEN.**

### Bierausschank

mit flüssiger Kohlensäure, bestes Mittel, stets frisches Bier zu haben.

### Sodawasser-Fabrication

mit flüssiger Kohlensäure, reinste, rascheste und billigste Erzeugungsart. Apparate jeder Art in bester Construction. Aenderungen vorhandener Apparate **billigst.** **Flüssige Kohlensäure**, chemisch rein und billig. Kunden, die sich die eisernen Kohlensäure-Behälter ankaufen, erhalten bedeutenden Preisnachlass auf Kohlensäure.

Auskünfte, Kostenvoranschläge, Preiscourante franco und gratis.  
**Ed. Hasenörl, Wien, Stadt, Giselastrasse Nr. 4.** (1224) 10-10

# Das Specialgeschäft in Damen- und Kinder-Confection

des  
**Carl Kmelniger, Laibach, Rathhausplatz Nr. 5**

empfehl bei **grösster Auswahl** und **anerkannt billigsten Preisen** alle jetzt erschienenen **Neuheiten in Spitzen, Fichus** und **Mantelets** sowie **Staubmäntel** in Seide, Kammgarn und Lustre. **Toiletten nach Mass**, vorzüglich passend, von bester Arbeitskraft und nach den letzten Journalen (2174)

## Tuch-Confection

als Regenmäntel, Jaquets, Rondon und Kinder-Mäntel, 40 Procent unter dem Preise.

Laibach, Rathhausplatz Nr. 5; Graz, Herrengasse Nr. 25, Nengasse Nr. 7.

Nur heute und morgen  
in Putrich's Hotel Südbahnhof

## Vorstellung

des bestrenommierten (2182)

Zauberkünstlers **Franz Karnitschnig.**

Anfang 8 Uhr.

Entrée frei.

## Hausverkauf.

Das Eckhaus Nr. 130 in Krainburg, inmitte des Hauptplatzes gelegen, ebenerdig mit Verkaufsgewölbe, Magazin, Keller und Stallung, mit je vier Zimmern im ersten und zweiten Stock und zwei Magazine wird verkauft. (2175) 3-1

Näheres bei **Raimund Krisper in Krainburg** und **Franz Krisper in Laibach**, Unter der Trantsche Nr. 2.

## Landtäfliches Gut

an Ufer des **Hubelbaches**, an der Kreuzung zweier Reichstrassen (Wippach-Görz-Loitsch) gelegen, in schöner, gesunder Lage, mit starker, zur Errichtung von Fabriken geeigneter Wasserkraft, mit **vier Wohnhäusern**, Gasthaus, Verkaufs-Gewölbe, Schmiedewerkstätte, Stallungen und Ziegelofen, mit 13 Hektar **arrodirtem Grundbesitz** (Obstgarten, Aecker, Wiesen, Hochwald und Weide) bestiftet, ist aus freier Hand

zu verkaufen.

Nähere Auskunft hierüber gibt **Franz Müllers Annoncenbureau in Laibach.** (2176) 2-1

## Stanley's neues Werk

erscheint **Ende Mai** unter dem Titel:  
**Im dunkelsten Afrika.**

Auffindung, Rettung und Rückzug

**Emin Paschas.**

Von **Henry M. Stanley.**

In 40 Lieferungen à 30 kr.

Die Ausgabe in zwei Bänden broschirt 12 fl., gebunden 13 fl. 20 kr. kann schon jetzt bezogen werden, und übernimmt Aufträge auf diese sowie auf die Lieferungs-Ausgabe (1888) 3-3

J. Giottini's Buchhandlung in Laibach.

## Als Nachtaufseher

(zugleich Nachtwächter)

wird ein **ausgedienter, lediger Soldat** gesucht. Derselbe muss rüstig, energisch und gesund sein, deutsch und slovenisch sprechen und sich über die bisherige gute Führung ausweisen können.

Adresse in der Administration dieser Zeitung zu erfragen. (1934) 7-7

## Briefcouverts mit Firmendruck

in verschiedenen Qualitäten,

per 1000 von fl. 2,25 ab

in der

Buchdruckerei Kleinmayr & Bamberg,  
Laibach, Bahnhofgasse.

## Aviso.

### Express-Butter-Maschine

k. k. neuestes priv. Patent

von 5 bis 50 Liter Rauminhalt, mit welcher in längstens 4 bis 5 Minuten aus Obers oder Rahm die feinste und geschmackvollste Butter erzeugt werden kann.

### Wasch- und Auswinde-Maschine

allerneuestes Patent

durch welche die Wäsche ungeniem geschont und blühend weiss, resp. rein gewaschen wird, daher viel weniger, als mit der so mühevollen und zeitraubenden Handwäscherei leidet. Mehr als die Hälfte Ersparnis an Brennmaterial und Seife.

Leistungsfähigkeit: 1 Stunde = 1 Tagarbeit.

Feuer- und einbruchssichere

### Cassen, Cassetten und Copier-Pressen.

Landwirtschaftliche Maschinen aller Art, namentlich Dresch- und Futterschneid-Maschinen für Hand-, Göpel-, Wasser- oder Dampftrieb; Trieure, Getreide-Reinigungs-Maschinen (Putzmühlen), Schrot- und Handmahlmühlen, Wein- und Obst-Pressen, Trauben-Rebler, Obstquetsch-Maschinen, Rübenschneider, Maisrebler, Jauchpumpen etc.

## Nähmaschinen

für den häuslichen Gebrauch oder gewerbliche Zwecke, Kinderwagen; Seide, Zwirne, Schaf- und Baumwolle, Maschinen-Nadeln und Maschinen-Oele, alle erforderlichen Bestandtheile für Näh- und wirtschaftliche Maschinen etc.

Alles in grösstmöglicher Auswahl und aus bestem Material zu den billigsten Fabrikspreisen.

Bei dieser Gelegenheit danke verbindlichst für das mir bisher durch 20 Jahre geschenkte Vertrauen, und werde auch fernerhin bestrebt sein, es durch höchst reelle und prompte Bedienung auch für die Zukunft zu erhalten.

**Für auswärts nehmen meine Reisenden, die Herren Johann Komatitsch und Johann Grebenz, Aufträge bereitwilligst entgegen und ertheilen dort, wo es verlangt wird** (auch auf Waschmaschinen), den entsprechenden Unterricht. Göpel- und Dreschgarnituren werden auf Verlangen durch meine Leute fachgemäss aufgestellt oder auf Wasserbetrieb eingerichtet.

Bitte um recht zahlreichen Zuspruch und zeichne hochachtungsvoll

(2177) 7-1

**Franz Detter**

Laibach, vis-à-vis der eisernen Brücke, d. i. Alter Markt 1.

(2055) 3-2

Nr. 2089.

### Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei dem unbekannt wo befindlichen **Mathias Kusole von Rieg** Nr. 19 **Anton Lovce von Gottschee** zum Curator absentis bestellt und demselben der diesgerichtliche Bescheid vom 18. November 1889, Z. 9965, zugefertigt.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 18. März 1890.

(2066) 3-2

Nr. 3113.

### Einleitung zur Amortisierung.

Das k. k. Landesgericht Laibach hat auf Ansuchen der **Maria Labricha** in betreff der auf ihrer Realität in der Grundbucheinlage Nr. 37 ad Catastralgemeinde **Krafauervorstadt** aus dem Heiratsbriefe vom 10. November 1776 für **Maria Tscherne** mit 100 fl. S. W. und für **Helena Tscherne** mit 100 fl. S. W. seit 28. December 1796 pfandrechtl. haftenden Forderungen die Einleitung der Amortisierung bewilligt, demzufolge werden diejenigen, welche auf obige Forderungen Ansprüche erheben, hiermit aufgefordert, dieselben bis längstens

25. Mai 1891

hiergerichtlich um so gewisser anzumelden, als sonst auf weiteres Ansuchen des Eigentümers der Hypothekrealität die Amortisation der Einverleibung sowie der sich hierauf beziehenden Eintragungen und zugleich deren Löschung bewilligt werden würde.

Laibach am 10. Mai 1890.

(2056) 3-2

Nr. 2966.

### Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem **Mathias Kusole von Rieg**, nun unbekanntem Aufenthaltes, hiermit erinnert, dass der in der Executionssache des **Karl Roffan von Göttenitz** gegen denselben erstoffene Grundbuchsbescheid Zahl 1458 pcto. 469 fl. diesem unter einem aufgestellten Curator ad actum **Herrn Anton Lovce von Gottschee** zugestellt wurde.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 24. April 1890.

(1978) 3-3

St. 2683.

### Oglas.

Naznani se vam, da je c. kr. deželno sodišče v Ljubljani izreklo **Antona Pogačnika** iz Bledske Dobrave za zapravljivca in da je njemu postavljen za kuratorja **Franjo Bancej**, posestnik v Bledski Dobravi.

C. kr. okrajno sodišče Radoljica dne 25. aprila 1890.

(1861) 3-2

St. 3425, 3428.

### Razglas.

Neznano kje v Bavarstej odsotnemu **Matiji Berkletu** iz **Vuketič** ter nekje v Ameriki odsotnemu **Janezu Prusu** iz **Krmačine** st. 3 postavi se gospod **Leopold Gangl** v **Metliki** skrbnikom na čin ter se mu dostavi dotična razsodba st. 817 ddo. 30. januarja 1890, oziroma odlok st. 3428 ddo. 23. aprila 1890.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 23. aprila 1890.

(2115) 3-1

Nr. 9152.

### Curatorsbestellung.

In der Rechtsache des **Joh. Schwarz**, Grundbesitzer in **Bapuze** Nr. 6 (durch **Maximilian von Wurzbach**, Advocaten in Laibach), gegen den unbekannt wo befindlichen **Tabularbesitzer Lorenz Jama** aus **Dravlje** und dessen unbekannt wo befindliche Erben und Rechtsnachfolger **Geflagte pcto. Eigenthumsersitzung c. s. c.**, wurde den Geflagten auf ihre Gefahr und Kosten **Dr. v. Schoeppl**, Advocat in Laibach, zum Curatur ad actum bestellt und ihm der diesgerichtliche Klagsbescheid vom 21. April 1890, Z. 9152, zugestellt.

R. k. städt. deleg. Bezirksgericht Laibach, am 21. April 1890.

(1995) 3-2

Nr. 2986.

### Curatels-Verhängung.

Das hochlöbliche k. k. Landesgericht Laibach hat mit Entscheidung vom 22sten April 1890, Z. 8232, den **Josef Krebel** aus **Ostroznoberdo**, beurlaubten Infanteristen des Infanterieregimentes Nr. 97, für wahnsinnig zu erklären befunden, und es wurde ihm dessen Vater **Anton Krebel** als Curator bestellt.

R. k. Bezirksgericht **Abelsberg**, am 26. April 1890.

(2124) 3-1

St. 3550.

### Objava.

Od c. kr. deželnega sodišča v Ljubljani se na zopetno prošnjo **Jakoba Gorsiča** iz **Zdesne Vasi** in glede na tusodno objavo z dne 1. decembra 1888, st. 10.289, **Urša Gorsič**, omozena **Oven**, iz **Ponove Vasi** za mrtvo proglasi ter se 1. januar 1888. l. kot dan njene smrti določi.

V Ljubljani dne 6. maja 1890.

(2106) 3-1

St. 4521, 4292, 4291.

### Oklic.

Vložili so pri tem sodišči tožbe:

1.) **Janez Cvelbar** iz **Mršeče Vasi** proti **Mariji Metelko** iz **Gmajne** sub praes. 5. maja 1890, st. 4521, zaradi priposestovanja zemljišča vlož. st. 869 davčne občine **Raka**;

2.) **Šimen Jeke** iz **Žirovnika** zoper **Antona Plešica** iz **Podulce** sub praes. 30. aprila 1890, st. 4292, zaradi vložke 269 davčne občine **Raka** in

3.) **Matevž Znidarič** iz **Lukovca** zoper **Matijo Janca** iz **Impolja** sub praes. 30. aprila 1890, st. 4291, radi vložke 282 davčne občine **Hubanjica**.

Na vse te tožbe določil se je narök na dan

13. junija 1890. l.

dopoludne ob 8. uri pri tem sodišči, in ker so toženi, oziroma njih pravni nasledniki in dediči, nepoznatega bivališča, postavil se jim je skrbnikom na čin, in sicer ad 1.) **Janez Semič** iz **Zameškega**, ad 2.) **Matija Janca** iz **Impolja** in ad 3.) **Matija Oberč** iz **Pristave**.

S temi skrbniki se bode obravnavalo, ako toženi družega skrbnika k obravnavi ne pošljejo.

C. kr. okrajno sodišče na **Krškem** dne 13. maja 1890.

Warum zahlen Sie fl. 1.50 ö. W. für leere Blechdosen? während

# Bensdorp's holländischer Cacao

rein, leicht löslich, nahrhaft, überhaupt als der beste und billigste anerkannt, à fl. 3.50 ö. W. per Kilo offen zu haben ist in Laibach bei den Herren **J. Klauer, J. Perdan, Jeglič & Leskovic, H. L. Wencel.**

für k. k. Staatsbeamte!

Unterzeichnete Firma empfiehlt ihre Dienste für die **heurige Frühjahrs-saison zu sehr herabgesetzten Preisen** sowie zur Anfertigung von

## Gala- und Dienstes-Uniformen

für k. k. Staatsbeamte nach neuester Vorschrift, desgleichen ihr reich sortiertes Lager **vorschriftsmässiger Tuchsarten** und dazu gehöriger Artikel. (1011) 11

**F. Casermann**  
Laibach, Schellenburggasse 4.

für k. k. Staatsbeamte!

Wichtig!

Preise mässig.

Für die **Markscheiderei in Trifail** wird zum sofortigen Antritte ein

## Assistent gesucht

welcher tüchtiger Markscheider und geübter, flinker Zeichner sein muss.  
Offerte sind zu richten an die **Trifailer Kohlenwerks-Gesellschaft,**  
Wien, I., Maximilianstrasse Nr. 8. (2154) 3-2

Der billigste und dauerhafteste

## Fussboden-Anstrich

ist echter

### Linoleum-Fussboden-Glanzlack

in vier Farben, schnelltrocknend und geruchlos aus der

### Lack- und Firnis-Fabrik

von

## Kittelberger & Kressel

Bregenz a. Bodensee. (2149) 3-2

In Laibach zu haben bei Herren

### Brüder Eberl, Farbwarenhandlung.

## Landschafts-Apotheke

Laibach

Rathhausplatz  
Nr. 11

des

### L. Groetschel

Apotheker

erste und älteste  
**allopathische**  
und  
**homöopathische Apotheke**  
in Krain,  
Depôt  
aller bis nun bewährten in-  
u. ausländischen medicinisch-  
pharmaceutischen  
Präparate  
und Specialitäten



### zu Mariahilf

empfehlte sich dem p. t. Publicum und führt nachfolgend nur einige ihrer bewährtesten und mit sicherem Erfolg angewendeten Specialitäten an, und zwar:

**Alpenkräutersyrup** gegen Husten, Heiserkeit, Brust- und Lungenleiden etc. ist aus wirksamsten Alpenkräutern bereitet. — Preis einer Flasche 50 kr., ein Dutzend 5 fl.

**Französischer Husten-Thee.** Nach dem Originalrecepte allein in meiner Apotheke bereitet, ein althergebrachtes Mittel für alle Brustkrankheiten, Lungenkatarrh, Husten, Heiserkeit, Engbrüstigkeit und Keuchhusten. Preis eines Cartons 25 kr.

**Blutreinigungspillen,** vormals Universalpillen genannt, einzig und allein echt nur bei mir zu haben. — Eine Schachtel 21 kr., eine Rolle mit 6 Schachteln 1 fl. 5 kr., 6 Rollen 5 fl. 25 kr.

**Bleichsuchtpillen** von Dr. Blaud (verzuckert) gegen Blutmangel (Bleichsucht, Schwäche, Erschöpfung). — Eine Schachtel 60 kr.

**Bitterwein,** auch **magenstärkender Wein** genannt, aus den heilsamsten Kräutern Oberkrains, wirkt vorzüglich bei allen Magenkrankheiten und ist besonders bei Appetitlosigkeit, Magenschwäche, schlechter Verdauung, hauptsächlich bei veralteten Magenleiden zu empfehlen. — Eine Bouteille sammt Gebrauchsanweisung nur 80 kr.

**Eisen-China-Wein** für Reconvalescenten, für Schwächlinge und blutarme Kinder. — Preis einer Bouteille 1 fl. 20 kr.

**Franzbrantwein** mit und ohne Salz, echt französische Ware, gegen Rheumatismus und zur Belebung und Stärkung. — In Flaschen zu 20 kr., 50 kr. und 1 fl.

**Frostsalbe,** russische, ist bis nun unübertroffen. — Preis eines Tiegels 40 kr.

**Flakerpulver,** ein bekanntes und beliebtes Mittel gegen Husten. — Eine Schachtel 25 kr.

**Gicht- und Rheumatismus-Geist** zur Behebung von Schmerzen aller Art, ob acut oder chronisch. — Preis einer Flasche 50 kr., ein Dutzend 5 fl.

**Gesichtsreinigungswasser,** auch **Sommersprossenwasser** genannt, dient zur sichern und vollständigen Behebung jeder Unreinigkeit der Haut, als Sommersprossen, Leberflecke, Wimmerln, Gesichtsröthe, Flechten und andern Hautunreinigkeiten. Für die Unschädlichkeit dieses Wassers wird garantiert. — Preis einer Flasche sammt Anweisung 70 kr.

**Guarana-Pulver,** verlässliches Mittel gegen Migräne und einseitiges Kopfweh. — Preis einer Schachtel mit 10 Pulvern 50 kr.

**Haarwuchs-Tinotur** gegen das Ausfallen der Haare und zur Wiedererweckung und Belebung des Haarwuchses. — Preis 60 kr.

**Haarfärbemittel,** bestes. — Preis sammt Gebrauchsanweisung 1 fl. 80 kr.

**Hühneraugenmittel** zur gänzlichen Beseitigung der Hühneraugen, Warzen und harten Haut. — Eine Flasche sammt Pinsel und Gebrauchsanweisung 40 kr., ein halbes Dutzend 2 fl.

**Hühneraugenpflaster, «Touristenpflaster»** genannt, von Luser 60 kr., von mir 40 kr.

**Krampftropfen** von unübertrefflicher Wirkung; einige Tropfen auf Zucker oder in Camillenthee stillen sofort den Krampf. — Preis eines Fläschchens 36 kr., ein Dutzend nur 2 fl.

**Klettenwurzel-Oel** ist das reellste Mittel, um das frühe Ergrauen der Haare zu verhindern; es macht das Haar reich, beseitigt und verhindert die Bildung der so lästigen Kopfschuppen.

**Mariahilfer Magentropfen gegen Magenleiden** jeder Art, selbst bei den hartnäckigsten Uebeln, besonders bei Appetitlosigkeit, Magendrücken, Magenkrämpfen, Verdauungsstörung, Kolik, Anschoppung der Milz und Leber, Gelbsucht und Goldaderbeschwerden und überhaupt allen jenen Uebeln, welche von Magenschwäche und schlechter Verdauung herrühren. — Preis eines Fläschchens 30 kr., ein Dtzd. 3 fl.

**Mundwasser** von Dr. Duflos, aus amerikanischen Pflanzen bereitet, sehr aromatisch, erhält die Zähne und das Zahnfleisch rein, gesund und schützt vor jedem Zahnschmerz, beziehungsweise heilt dieselben. Es ist somit eines der ersten und vorzüglichsten Mittel zur Conservierung der Zähne und des Zahnfleisches. — Preis eines grösseren Flacons 60 kr.

**Universal-Speisepulver** gegen Hämorrhoiden, Magenschwäche, Sodbrennen, Appetitlosigkeit und Verstopfung bekannt und sehr beliebt. — Preis einer Schachtel sammt Anweisung 35 kr. und 50 kr.

**Schuppengeist** ist das rationellste Mittel zur vollständigen Entfernung der so lästigen Kopfschuppen, die so häufig die Ursache des Kahlkopfes sind. — Preis einer Flasche sammt Gebrauchsanweisung 80 kr.

**Universal-Heilpflaster** hat alle Tugenden, welche die Pflaster von der besten und weither gesuchten Composition in sich haben mögen. Es ist ein rationelles und vielfach erprobtes Mittel zur vollständigen Heilung aller Entzündungen, Wunden und Geschwüre. — Preis einer Schachtel sammt Gebrauchsanweisung 30 kr.

**Zahnpasta, Odontosmegma** genannt, in Porzellandosen. Bewährte Pasta zur Polirung und Erhaltung der Zähne. — Eine Dose 60 kr.

**Zahntropfen** nach Dr. Hager stillen jeden, auch den heftigsten Schmerz momentan. — Eine Flasche 30 kr.

**Zahntropfen, Odontin** genannt. — Ein Fläschchen 10 kr., ein Dutzend 90 kr.

**Zahnpulver,** weisses, nach Dr. Heider, ist sehr beliebt und viel verlangt. — Eine Schachtel 30 kr.

**Homöopathische Medicamente.**

Die homöopathischen Medicamente werden in besonderer Güte und Reinheit sowie in genauester Potenzierung geliefert.

**Sämmtliche Medicamente** sowie Verreibungen, Verdünnungen und Potenzierungen werden **stets frisch** und mit der **peinlichsten Sorgfalt und Genauigkeit** bereitet. (1405) 3-3

(1227) 50-9 Prämiiert von den Weltausstellungen:  
London 1862, Paris 1867, Wien 1873, Paris 1878.

## Auf Raten Claviere für Wien und Provinz.

### Concert-, Salon- und Stutzflügel

wie auch Pianinos aus der Fabrik der weltbekannten Export-Firma Gottfried Cramer, Wilh. Mayer in Wien, von fl. 380, fl. 400, fl. 450, fl. 500, fl. 550, fl. 600 bis fl. 650.  
Claviere anderer Firmen von fl. 280 bis fl. 350. Pianinos von fl. 350 bis fl. 600.

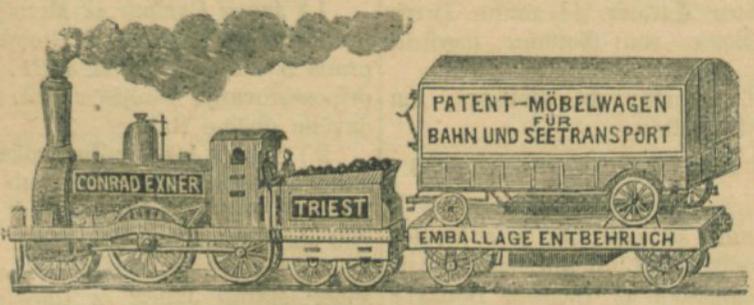
Clavier-Handlung und Leih-Anstalt von A. Thierfelder, Wien, VII., Burggasse 71.

## Internationaler Verkehr.

Erste küstenländische Möbeltransport-Unternehmung

# Conrad Exner, Triest

Via Squero Nuovo No. 7, Lagerhäuser Via Ferriera No. 9, Telephon No. 565



Filialen in Pola, Görz, Fiume u. Abbazia

Filialen in Pola, Görz, Fiume u. Abbazia

### Möbel- und Effecten-Aufbewahrungs-Anstalt.

Expeditionen oder Uebernahme zur Einlagerung einzelner Koffer, Kisten, Körbe etc.  
Commerzielle Agentur der k. k. Staatsbahnen.

Regelmässiger Ab- und Zustreif-Dienst von und zu allen Dampfern und den Bahnhöfen.

## Verladungen und Speditionen nach allen Richtungen.

K. und k. Militär und Beamte geniessen Begünstigungen.

Vertretungen in allen Städten des In- und Auslandes. — Post-, Eilgut- und Gepäcks-Dienst.

General-Agentur der Dampfschiffahrts-Gesellschaft „Istriana“ Triest-Pola.

NB. Leere Möbelwagen werden nach allen Stationen prompt gestellig gemacht.  
Aufträge oder Anfragen sind direct an die Centrale **Conrad Exner in Triest** zu richten. (5138) 12-5

# Mineral-Facade-Farben

Patentirte wetterfeste

VON **Ludwig Christ, Linz a. D.** Probe-Kistl fl. 1.60.

Vertreter für **Krain: Herr F. P. Vidic & Comp., Laibach.** (1779) 12-3

sind das beste, dauerhafteste und billigste Anstrichmaterial für Gebäude, sie sind wetterfest und lichtbeständig, zeigen den schönen, ruhigen Ton der feineren Sandsteine und sind porös, ein Umstand, der in gesundheitlicher Beziehung nicht hoch genug zu schätzen ist. — Kommen billiger wie Oelfarben. — Preisblatt, Prospekte und Atteste gratis und franco.

## Sarg's Glycerin-Specialitäten.

Seit ihrer Erfindung und Einführung durch F. A. Sarg und Carl Sarg im Gebrauch Ihrer Majestät der Kaiserin und anderer Mitglieder des Allerhöchsten Kaiserhauses sowie vieler fremden Fürstlichkeiten. Empfohlen durch Prof. Baron Liebig, Prof. v. Hebra, v. Zeissl, Hofrath v. Scherzer etc. etc., der Hof-Zahnärzte Thomas in Wien, Meister in Gotha etc.

- Glycerin-Seife, echt, unverfälscht, in Papier 60 kr., in Kapseln 65 kr., in Bretteln pr. drei Stück 90 kr., in Dosen pr. drei Stück . . . . . 60 >
- Honig-Glycerin-Seife in Cartons pr. drei Stück . . . . . 60 >
- Flüssige Glycerin-Seife in Flacons . . . . . 65 >
- (Bestes Mittel gegen raue Hände und unreinen Teint.)
- Glycerin-Lippen-Crème in Flacons . . . . . 50 >
- Glycoblastol (zur Beförderung des Haarwuchses, Beseitigung der Schuppen etc.) in Flacons . . . . . 1 fl.
- Toilette-Carbol-Glycerin-Seife in Cartons pr. drei Stück . . . . . 1 > 20 >
- KALODONT, Glycerin-Zahn-Crème, pr. Stück . . . . . 35 >
- (Nach kurzem Gebrauch unentbehrlich als Zahnputzmittel.)

**F. A. Sarg's Sohn & Cie., k. u. k. Hoflieferanten in Wien.**

Zu haben in **Laibach** bei den Apothekern L. Groetschel, Wilh. Mayr, Gabr. Piccoli, Joh. Svoboda, v. Trnkóczy, ferner bei C. Karinger, Jos. Kordin, Peter Lassnik, M. F. Supan, Anton Krisper, Jakob Klauer. (818) 14-7

## Uniformkleider und Uniformsorten

Preiscourants nebst Zahlungsbedingungen für **k. k. Staatsbeamte** über  
 versendet franco die  
**Uniformierungs-Anstalt** „zur Kriegsmedaille“  
**Moriz Tiller & Co.** k. k. Hoflieferanten  
 Wien, VII., Mariahilferstrasse 22. (255) 18

Saison vom 1. April bis Ende October.

## Krapina-Töplitz

(Kroatien) (1635) 5-5

von der Zagorianer Bahnstation „Zabok-Krapina-Töplitz“ eine Stunde entfernt. Bis 1. Juni und vom 1. September Wohnungstarif 25% herabgesetzt. — Mächtige Akrottherme von 30 bis 35° R. Eminente Heilkraft bei **Gicht, Muskel- u. Gelenkrheuma, Lähmungen, Ischias, Neuralgien, Haut- u. Wundkrankheiten, chronischem Morbus Brightii** etc. Grosse Bassins, Separat- und Wannenbäder, Schwitzkammern, Massage, Elektrizität. Jeder moderne Comfort. Billigste Preise. Arzt: **Dr. Josef Weingerl.**

## Hôtel Central, Budapest

Ecke der Kerepeserstrasse und Rottenbillergasse vis-à-vis dem Centralbahnhofe.

Dieses **Hôtel I. Ranges** ist herrlich gelegen und elektrisch beleuchtet dem **Centralbahnhofe** gegenüber in zwei Minuten ohne Benützung eines Wagens zu erreichen, hat 70 lichte und geräumige Zimmer, Personenaufzug, (Lift) auf jeden Stock, mit Zimmerpreisen in jedem Zimmer ersichtlich angebracht, und ist mit einer **Restauration und Café** verbunden. Die Gefertigten empfehlen dieses Hôtel dem geehrten reisenden Publicum unter Zusicherung promptester Bedienung.

Hochachtungsvoll  
**Bucher & Höllrigl**  
 Hotellers.

(1712) 3-3

## Eiskästen

mit entnehmbarem Eisbehälter und ebensolchem Wasser-Reservoir construirt.

**Ing. Julius Unger**

Wien, Fünfhans, Gasgasse Nr. 6.

(1404) 12-8

Ausschließlich meine Bauweise ermöglicht, den Eiskästen stets rein und geruchlos zu erhalten.



Rathhausplatz 15  
 empfiehlt sorgfältig

Rathhausplatz 15  
 gearbeitete

**Sonnenschirme**

**Regenschirme**

in einfacher wie auch elegantester Ausführung, aus soliden Stoffen in grösster Auswahl und zu staunend billigen Preisen.

**Costümschirme, Ueberzüge und Reparaturen** werden gut und billig ausgeführt, Postaufträge prompt gegen Nachnahme effectuirt. Wiederverkäufern stehen ausführliche Preiscurante auf Verlangen franco zu Diensten. (1257) 10-9



## das Vorzüglichste gegen alle Insecten

wirkt mit geradezu frappierender Kraft und rottet das vorhandene Ungeziefer schnell und sicher berart aus, dass **gar keine Spur** mehr davon übrig bleibt.

Es vernichtet total die Wanzen und Flöhe.

Es reinigt die Küchen gründlich von der Schwabenbrut.

Es beseitigt sofort jeden Mottenfraß.

Es befreit aufs schnellste von den Fliegen.

Es schützt unsere Hausthiere und Pflanzen vor allem Ungeziefer und den daraus folgenden Erkrankungen.

Es bewirkt die vollkommene Säuberung von Kopfläusen etc.

Man achte genau: Was in losem Papier ausgewogen wird, ist niemals eine Zacherl-Specialität.

Nur in Originalflaschen echt und billig zu beziehen vom Haupt-Depot  
**J. Zacherl, Wien, I., Goldschmiedgasse 2.**

- |               |                     |                 |                              |
|---------------|---------------------|-----------------|------------------------------|
| Laibach:      | Ed. Mayr,           | Hoch-Landstraf: | Mois Gatsch.                 |
| "             | J. Verban,          | Jbria:          | Franz Kos.                   |
| "             | Rich. Kahner,       | Strainburg:     | Franz Dolenz,                |
| "             | Joh. Ludmann,       | "               | Apothek. „Zur heiligen Drei- |
| "             | Victor Schiffer,    | "               | faltigkeit“                  |
| "             | Peter Kahmit,       | "               | Wilh. Koller.                |
| "             | S. E. Wencel,       | Laas:           | F. Kovac.                    |
| "             | Schufnig & Weber,   | Vittai:         | Johann Wakonigg Nachf.       |
| "             | Carl Karinger,      | Neumarkt:       | Friedrich Weitzbar.          |
| "             | Joh. Terzbina,      | Oberloitsch:    | Peter Habnik.                |
| "             | J. Klauer,          | Radmannsdorf:   | H. Koblak, Apotheker.        |
| "             | Jeglic & Pestovic,  | Rann:           | Franz Matheis.               |
| "             | Anton Krisper,      | Rudolfswert:    | Dem. Rizoli, Apotheker.      |
| "             | Ferd. Plang,        | Sagor:          | J. Schindl.                  |
| "             | Franz Kogel,        | Stein:          | Edmund Bangger.              |
| Welsberg:     | Carl Habiani,       | Suchen:         | P. S. Lurt.                  |
| Wischhoflad:  | Franz Verbis,       | Travnitz:       | Franz Kovacs.                |
| Franzborf:    | Franz Krems,        | Tschernembl:    | Andreas Kadner.              |
| Gattschec:    | Johann Justin,      | Tud. Putz:      | Eud. Putz.                   |
| Großlafschig: | Rupert Engelberger. | Urbnil:         | K. Dnár.                     |

(3388) 12-10

### Unterricht gesucht

zur Wiederholung der französischen Grammatik mit Conversation. Täglich eine Stunde, per Monat 5 fl. Adresse in der Administration dieser Zeitung. (2164)

### Ein anständiges Fräulein

gut geschult, tüchtige Verkäuferin, 21 Jahre alt, beider Landessprachen mächtig, wünscht ihren Posten als solche oder als Geschäftswasserin zu ändern. Geneigte Anfrage in der Administration dieser Zeitung. (2152) 3-1

### Ein Lehrjunge

nicht unter 14 Jahren alt, der deutschen und der slovenischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, wird in die Gemischtwaren-Handlung des J. Elsner in Littal sofort aufgenommen. (2166) 3-1

### Wohnung

bestehend aus drei Zimmern sammt Zugehör, ist in der Spitalgasse Nr. 7, II. Stock, mit dem Termin 1. August 1890 zu vergeben. Näheres daselbst. (2167) 3-1

### Gasthaus zur Krone (Burgstallgasse).

Ich beehre mich anzuzeigen, dass ich mit morgigem Tage den vollkommen neu adaptierten

### Gasthausgarten zur Krone mit der Kegelbahn

eröffne. Ich biete den verehrten Gästen das vorzüglichste **Kosler-Kaiserbier**, ausgezeichnete **Wiseller** und **Unterkrainer Weine** sowie meine als **vorzüglich anerkannte Küche** bei sorgsamster und freundlichster Bedienung. Die Kegelbahn ist an geschlossene Gesellschaften noch für einige Tage zu vergeben. (2169) Zu zahlreichem Besuche empfiehlt sich hochachtungsvoll **A. J. Dobrin.**

**Zeugnis:** Nachdem ich viele Jahre an Magen- und Unterleibsbeschwerden litt, mehrere Ärzte consultiert und viele Medicamente vergeblich gebraucht hatte, wandte ich mich in meiner trostlosen Lage an Herrn Popp in Heide, Holstein, durch dessen taufendfältig bewährtes Heilverfahren ich auch meines Verdauungsleidens in überraschend kurzer Zeit enthoben wurde, denn schon nach 17tägigem Gebrauch der Cur konnte ich dieselbe einstellen. Der Schlaf und die Verdauung sind gut, die Unterleibsbeschwerden verschwunden, und mein Körper ist so gekräftigt, daß ich mich wie neugeboren fühle. Ich kann deshalb allen Leidensgenossen dies einzig bewährte Heilverfahren auf das beste und dringend anempfehlen. Schönlin, Böhmen, den 25. März 1887. Franz Jos. Chan, Mautpächter.

Das vorstehende Zeugnis auf Wahrheit beruht, wird vom Gemeindevorstand bestätigt: Franz Kötz, Gemeindevorstand. (4294) 4-1 NB. Eine belehrende Broschüre (194 Seiten) wird allen Verdauungsleidenden zur Durchsicht empfohlen. Dieselbe verfenet franco und gratis J. J. F. Popp in Heide (Holstein).

Von unserem heimischen Componisten und Dichter **Eugen Graf Aichelburg** ist soeben ein neues Opus erschienen:

### Grau

Lied für eine Singstimme mit Clavierbegleitung. Preis 50 kr., pr. Post 52 kr.

Ferner bringe ich die früheren sehr beliebten Compositionen in Erinnerung, als:

### Waldheimat

Walzer. Preis 90 kr., pr. Post 92 kr.

### In Treue fest

(2155) 2-2 Marsch. Preis 45 kr., pr. Post 47 kr.

### Froh durchs Leben

Polka schnell. Preis 40 kr., pr. Post 42 kr. Sämmtlich für Piano zweihändig. Zu haben bei

**J. Giontini in Laibach.**

### Die so schöne, sonnige Wohnung

(2081) 3-2 im Pessiack'schen Hause Deutsche Gasse Nr. 6, im II. Stock südseits, ist wegen Abreise für den 1. November, eventuell 1. October, zu vermieten. Fünf Zimmer und bequemes Zugehör. Das Nähere wolle man gefälligst bei der Hausfrau II. Stock, gassenseits, erfragen.

### Wohnungen.

Im Hause Nr. 8 an der Römerstrasse ist eine elegante Wohnung im I. Stock mit vier Zimmern sammt Zugehör sowie im Hause Nr. 16 in der Burgstallgasse eine schöne Wohnung im I. Stock mit vier Zimmern und Dienstbotenkammer sammt Zugehör sogleich zu vermieten. (2126) 3

### Gegen Hautunreinigkeiten

Mitesser, Finnen, Flechten, Rötthe des Gesichts etc. ist die wirksamste Seife: Bergmann's Birkenbalsamseife allein fabriciert von Bergmann & Co. in Dresden. Verkauf à Stück 25 und 40 kr. bei Joh. Ev. Wutschers Nachfolger in Laibach. (2012) 17-2

### Zahnarzt

### August Schweiger

ordiniert täglich von 9 bis 12 Uhr vor- und von 2 bis 5 Uhr nachmittags. Wohnt: Hôtel Stadt Wien, II. St., Nr. 23. — Neue unübertreffliche Pariser Plombe, von Autoritäten als die beste anerkannt — die Farbe den Zähnen gleich — ersetzt die Goldplombe in ihrer Dauerhaftigkeit. — Künstliche Zähne und ganze Gebisse werden nach der neuesten amerikanischen Methode verfertigt, ohne Entfernung der Wurzeln. — Leiste für jedes Stück Garantie. (1009) 11

### Auf, zu mir!

### Nur ich, Waffenschmied N. Hoffmann

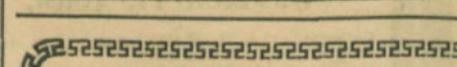
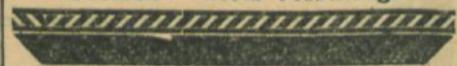
habe unter Garantie die besten, billigsten, feinst vergoldeten Säbel mit Stahl- und Lederscheide, Kuppeln für k. k. Staatsbeamte sowie auch das feinste und grösste Lager von Messern und Scheren etc. (1290) 9

Geht zum Schmied, nie zum Schmiedl, Moses sang schon dieses Liedl! Ausgezeichnet mit Diplomen, Staatsmedaillen u. s. w. Laibach, Rathhausplatz Nr. 12.

### C. Karinger

(1749) 5-4 Bei in Laibach sind die praktisch bewährten Damenkleider-Troussier-Gestelle

aus Rohr und Weidenholz in allen Dimensionen — zu herabgesetzten Preisen — stets vorrätig.



### Radeiner Sauerbrunn

1890er Füllung

stets zu Original-Brunnen-Preisen erhältlich bei **Ferdinand Plautz, Laibach, Alter Markt.**

Die Sendung frischester Füllung ist eingetroffen, und werden sofort effectuirt.

# Uhren Firmungs-Geschenken

empfehl Robert Kriegl, Uhrmacher, Theatergasse Nr. 6. (2161)

### Grasmahd-Verpachtung.

Am Dienstag, den 27. Mai d. J., vormittags 9 Uhr, wird die Grasmahd der städtischen Wiesen an der Agramer Reichsstrasse unter Kroisenegg, bei dem Wasenmeister in der Tirnau und bei der Kolesiamühle für das Jahr 1890 stückweise verpachtet.

Pachtlustige werden auf die Wiese unter Kroisenegg geladen, wo die Verpachtung um 9 Uhr vormittags beginnt und sodann in der angeführten Reihenfolge auf den anderen Wiesen fortgesetzt wird.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach am 21. Mai 1890.

### Hauptniederlage

natürlicher Mineralwässer und Quellenproducte.

Adelheidsquelle, Biliner Sauerbrunn, Fentscher Quelle, Egerer Franzensquelle, Hygiea-Sprudel, Emser Kränchen, Franz-Josefs-Bitterquelle, Friedrichshaller Bitterwasser, Gleichenberger Constantinsquelle, Johannisquelle, Emmaquelle, Klausner Stahlquelle, Giesshübler Sauerbrunn, Haller Jodwasser, Hunyadi-Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunn, Schlossbrunn und Sprudel, Kronendorfer Sauerbrunn, Marienbader Kreuzbrunn, Preblauer Sauerbrunn, Pöllner und Saidschitzer Bitterwasser, Radeiner Sauerbrunn, Rákoczy-Bitterquelle, Roitscher Sauerbrunn, Kronenquelle, Salvatorquelle, Ofner Königs-Bitterwasser, Levico-Arsenquelle, stark und schwach, Radkersburger Sauerbrunn, Selterswasser, St. Lorenz-Stahlsauerling, Karlsbader Sprudelsalz, Marienbader und Haller Jodsatz, Roncoignoquelle, Biliner Pastillen, Mattoni's Moorsalz u. s. w. Die seit 34 Jahren bestehende Mineralwasser-Handlung steht nicht nur der Sanitätsbehörde, sondern jedem p. t. Kunden mit Originalfacturen zu Diensten, um sich über die Echtheit und Frische der Füllung obgenannter Mineralwässer überzeugen zu können. Achtungsvoll (2094) 2

### Peter Lassnik, Laibach.

Brunnenschriften und Broschüren gratis.

### Albert Samassa in Laibach

k. u. k. Hofglockengiesser, Maschinen- u. Feuerlöschgeräte-Fabrikant empfiehlt sich für

### Installationen

### Wasserleitungen

unter Zusicherung billigster und solidester Bedienung. Behördlich concessioniert und bereits seit 17 Jahren in dieser Richtung thätig sowie mit eigenen Modellen reich ausgestattet, bietet die Firma den p. t. Hausbesitzern und Industriellen die grösste Sicherheit für correcte und beste Durchführung der Anlagen.

Kostenvoranschläge werden auf werthes Verlangen bereitwilligst entworfen. Laibach, 24. April 1890. (1707) 6-5

# Radeiner Sauerbrunn

## 1890er Füllung

stets zu Original-Brunnen-Preisen erhältlich bei **Ferdinand Plautz, Laibach, Alter Markt.**

Die Sendung frischester Füllung ist eingetroffen, und werden sofort effectuirt.